

body • LIFE

Anzeige

EUROPE'S NO. 1



FIGHT CLUB

Bebak Boxing & Fitness

INHALT



**Starker Macher: Anfang 2025 eröffnet
Roland Bebak in Köln das HOIST Gym**



**Gute Kraftgeräte sind eine Wissenschaft für
sich: Andreas Pürzel hat sie studiert**

BRANCHE

- 12 TITEL**
Universaltalent im Fokus: Roland Bebak ist Unternehmer, Box-Manager und HOIST-Generalimporteur
- 22 BEN BESUCHT...**
Synfit 334
- 24 NEWS**

SCHWERPUNKT KRAFTTRAINING

- 28 NONPLUSULTRA**
Andreas Pürzel betreibt DASGYM. in Wien. Uns erzählte er, woran man richtig gute Kraftgeräte erkennt
- 33 STARKE EIGENMARKE**
Hersteller DankSport erweitert sein Portfolio um zahlreiche Produkte
- 34 OPTIK UND SERVICE**
Für Betreiber Frank Weber entscheiden Service und Aussehen beim Gerätekauf
- 36 KOLUMNE THÖMMES' THEMA**
Frank Thömmes über die Bedeutung von Kraftsport für alle Lebensbereiche
- 38 DEUTSCHE WERTARBEIT**
gym80 setzt auf traditionelles Handwerk am Standort Deutschland
- 40 NEXT LEVEL**
EGYM Genius macht das gesamte Studio smart und erleichtert Trainern die Arbeit
- 42 DIGITALER DENN JE**
Ein Blick in die digitale Welt der neuen milon Q-Serie
- 44 LUST AUF LUXUS**
Mit der neuen TITAN-Linie greift Hersteller DHZ jetzt im Luxus-Segment an
- 46 ROBOTERLIEBE**
Sparkfield Core ist ein personalisiertes, hochpräzises Kraftgerät, das Robotik und Fitness kombiniert

SCHLAG AUF SCHLAG

Der Boxing ist sein Zuhause – das Fitnessstudio sein Metier: Roland Bekak kennt sich aus mit Kampf und Training – und startet in beiden Bereichen jetzt raketengleich durch. Wir präsentieren auf zehn Seiten sein aktuelles Portfolio



Roland Bekak ist lange im Geschäft – und noch kein bisschen müde. Ob als Studiobetreiber, Manager von Fünffach-Boxweltmeister Felix Sturm, HOIST-Importeur oder Universaltalent – der Kölner Unternehmer und Visionär hat stets das ganz große Rad gedreht. Jetzt drückt er wieder auf die Tube – und greift im Bereich Boxen und Fitness nach den Sternen

”

Box- und Fitness- training schienen lange unvereinbar. Das hat sich inzwischen aber geändert ...

body LIFE: Roland, bitte erzähl uns von deinem Werdegang ...!

Roland Bebak: Angefangen hat alles 1986, als ich das Studio Bodyshop in Köln übernommen habe, später hieß es World Gym. Büro-Leute wären damals nie in ein Fitnessstudio gegangen, Ärzte haben Patienten mit Rückenschmerzen empfohlen, sofort mit dem Training aufzuhören.

Zu der Zeit haben nur Bodybuilder Fitnessstudios aufgemacht und wir haben damals Pionierarbeit geleistet. Heute sind in der Branche ja 90 Prozent BWLer. Trotzdem wurde es irgendwann angesagt, zu trainieren. Leute wie Bärbel Schäfer, Kai Pflaume oder RTL-Boss Rainer Muschalik gingen bei mir ein und aus. Heute kann ich sagen: Ein Fitnessstudio ist eine Schule des Lebens, du bekommst viel Menschenkenntnis! Ich habe sicher nicht alles richtig gemacht, aber ich war immer offen für alles und habe hart gearbeitet. Irgendwann kam Felix Sturm zu mir ins Gym und ich habe sein Potenzial erkannt. Ich habe ihn unter Vertrag genommen und dann ging es los. Damals war Boxen richtig angesagt. Die Klitschkos und Darius Michalczewski haben für Furore gesorgt – und wir waren auch dick im Geschäft. Damals saßen Millionen von Zuschauern Samstagabend vor dem Fernseher, das war eine goldene Ära.

Du bist Experte – sowohl im Boxen als auch im Bereich Fitness. Wie passen diese Disziplinen zusammen?

Vor über 30 Jahren schon habe ich die Trainer B-Lizenz am BSA-Lehrzentrum in Saarbrücken gemacht, später die A-Lizenz und ein

Diplom als Gesundheitsmanager. Boxen hat mich sowieso immer fasziniert. Vor 10 oder 20 Jahren hätte ich gesagt, die beiden Disziplinen passen gar nicht zusammen. Damals haben Boxer auf die Aufgepumpten herabgeblickt und die Fitness-Leute sagten, dass die meisten Boxer nicht viel in der Birne haben. Das hat sich alles komplett geändert, alles fließt jetzt ineinander. Fitnessboxen ist inzwischen ein Lifestyle und eine extrem anstrengende, anspruchsvolle Sportart, die weiter boomen wird. Es gibt eine große Schnittmenge zwischen Boxen und Fitness, trotzdem sollte es im Studio räumlich separiert werden, man kann es unmöglich auf einer Ebene abbilden.

Trotzdem bringst du jetzt beides unter einen Hut ...!?

Ja, wir starten 2025 mit der Ausbildung zum Fitnessbox-Trainer an der BSA-Akademie. Die Idee dazu entstand mit BSA-Inhaber Johannes Marx und Felix Sturm. Wir haben diesen Lehrgang entwickelt, um den Box-Spirit zu transportieren und vor allem Qualität zu garantieren. Die BSA vermittelt dabei den theoretischen Part, Felix Sturm wird den praktischen Teil anleiten. In unserem neuen Studio-Konzept BEBAK Boot'n'Boxing leben wir dieses Thema und bieten Boxkurse für Kinder und Frauen an.

An welchen Projekten arbeitest du außerdem aktuell?

Ich mache gerade meine Marken BEBAK Boxing Professional, das Vollsortiment für Boxing, und die Marke BEBAK für Studio-Ausstattung groß. In beiden Bereichen war ich als Kunde bisher nie richtig zufrieden, deshalb mache ich jetzt alles selbst. Beide Linien wachsen, das Feedback ist fantastisch. Von meinen Handschuhen sind zuletzt 1500 Paar nach England geliefert worden. Zudem habe ich mit meinem Studio-Konzept BEBAK Boot'n'Boxing und dem Vertrieb der Kraftgerätemarke HOIST jede Menge zu tun. Für meinen Job als Boxmanager bleibt da kaum Zeit. Trotzdem betreue ich Hamza Salahudin. Er ist 22 Jahre alt und schon Nummer 72 der Welt – und wird der nächste Weltmeister!

Was treibt dich an?

Ums Geld geht es mir längst nicht mehr, sondern darum, dass Boxen wieder richtig groß wird und Fitness floriert!

INFOS:



S. 14: Mit BEBAK Boot'n'Boxing startet jetzt ein Boxing-Franchise für Frauen und Kinder



S. 16: Nicht nur Hamza Salahudin schwört auf BEBAK Boxing



S. 18: Seit 2020 ist Roland Bebak Generalimporteur der legendären US-Kraftgerätemarke HOIST



S. 20: BEBAK bestückt Fitnessstudios mit allem, was gut und nötig ist

JETZT GEHT'S LOS



In den Ring geht's nur fürs Foto: Das Konzept von BEBAK Boot'n'Boxing sieht keinerlei verletzungsanfälliges Sparring vor – eingedroschen wird ausschließlich auf den Sandsack

Frauen und Kinder zuerst! Mit BEBAK Boot'n'Boxing startet ein schlüssiges Boxclub-Konzept in einem rasant wachsenden Markt – mit einer klar umrissenen Zielgruppe. Drei eigene Studios eröffnen noch in diesem Jahr – Franchisenehmer willkommen

Im Oktober starten die ersten Kurse: Mit dem Sponsoring der Kindermannschaft der Cologne Falcons hat Roland Bekak die angestrebte Zielgruppe schon vorab erreicht



Der Wunsch nach mehr Wehrhaftigkeit bei Frauen, aber auch von Mobbing betroffenen Kindern, lässt den Boxsport massiv wachsen. Das effektive Ganzkörper-Workout fördert nicht nur das Selbstbewusstsein, sondern auch Kraft, Ausdauer und Agilität. BEBAK Boot'n'Boxing bietet dafür nun ein exklusives Umfeld!



BOXEN, OHNE RING

Athletinnen wie Daisy Lang und Regina Hamlich haben den Boom um Frauenboxkurse befeuert. Als im Sturm Gym in Köln immer mehr weibliches Publikum nach Box-Kursen fragte, kam Inhaber Roland Bekak eine Idee. „Frauen wollen boxen lernen, aber nicht mit einem blauen Auge heimkommen. In den meisten Studios gibt es nur zwei oder drei Sandsäcke, damit kann man aber keine ordentlichen Kurse anbieten. Ich habe deshalb ein System entwickelt, mit dem 18 Personen gleichzeitig trainieren können.“

Dafür ist eine riesenhafte Traverse nötig, die stattliche fünf Tonnen wiegt. Sie steht im Pilotstudio in Köln, das im Oktober 2024 eröffnen wird. Frauen oder Kinder können sich hier an 18 Sandsäcken abreagieren. Auf Monitoren werden die Herzfrequenzen aller Teilnehmer angezeigt, dazu gibt es eine ausgeklügelte Lichtanlage, Laser und sogar Nebelmaschinen. Die 50-minütigen Sessions müssen fest gebucht werden, sind in drei Fitness-Level aufgeteilt und richten sich an alle Altersgruppen. Es gibt unterschiedliche Mitgliedschaften sowie Einzeltickets. Zwei weitere Boot'n'Boxing-Studios im Kölner Raum eröffnen noch dieses Jahr. In England

wird das Konzept aktuell ins nagelneue XF Gym integriert, das mit 3300 Quadratmetern größte Studio Birminghams.

FRANCHISE MIT DURCHSCHLAGSKRAFT

„Der Andrang ist enorm, wir werden direkt mit einer hohen Auslastung starten. Die Qualität unserer Instructors ist herausragend. Über 80 Prozent sind selbst Profi-Boxer und wissen, worauf es ankommt“, erklärt Roland Bekak seinen Anspruch. Auch Boxweltmeister Felix Sturm wird als Überraschungsgast jede Woche Stunden in den beiden Kölner Studios geben. Aktuell adressiert das Konzept ausschließlich Frauen und Kinder, aber das Potenzial ist breit und die Vorteile für Partner offensichtlich: Boot'n'Boxing wird optimal von authentischen Box-Profis betreut und ist auch auf relativ kleiner Fläche umsetzbar – schon 250 bis 300 Quadratmeter in guter Lage reichen für die erfolgreiche Umsetzung.

„Von einer nahtlosen Integration in Fitnessstudios rate ich wegen des Lärmpegels ab, sondern empfehle einen separaten Raum oder ein reines Box-Studio“, erklärt Roland Bekak. Sein Team unterstützt Interessenten bei der Immobiliensuche und Finanzierung, gibt Trainings-Know-how weiter und vermittelt Trainer. Roland Bekak bearbeitet bereits jetzt zahlreiche Franchise-Anfragen – und kalkuliert mit bis zu 20 Studio-Eröffnungen im kommenden Jahr.



Neueröffnung in Birmingham: XF Gym mit integriertem BEBAK Boot'n'Boxing

INFOS:

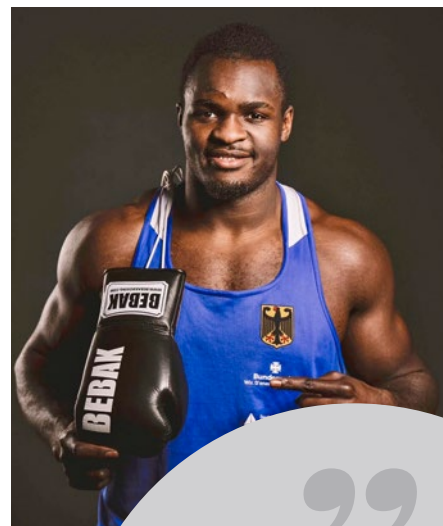


BEST IN BOXING



Dieser Ami schwört auf deutsche Ware:
Roy Jones Jr. war Boxweltmeister in fünf
Gewichtsklassen und wurde 2000 zum
Boxer des Jahrzehnts gewählt

**Lieber gut selber gemacht, als schlecht eingekauft:
Mit BEBAK Boxing mischt Roland Bebak den Markt für Boxzubehör auf – und
sagt überteuertem und minderwertiger Ware den Kampf an. Viele namhafte
Profis sind begeistert von seinem Equipment**



Überzeugt von Komfort und Qualität: der fünfmalige Boxweltmeister Felix Sturm, UFC-Fighter Abu Azaitar, Boxer Ilyas Benlamlih und Hamza Salahudin, Weltmeisterinnen Regina Halmich und Daisy Lang, Boxweltmeister Senad Gashi, Olympia-Medaillengewinner Nelvie Tiafack (links nach rechts + oben nach unten)

„
Sogar Athleten mit mehrfach operierten Händen fühlen sich sicher mit meinen Handschuhen“

Nach Jahrzehnten im Boxsport weiß Roland Bekak, was er will – und worauf er verzichten kann: „750 Dollar für ein Paar Markenhandschuhe, auf die ich ewig warten muss? Frustrierend! Mit meiner eigenen Zubehör-Linie BEBAK Boxing setze ich auf Qualität, Service und guten Preis!“

STURM UND PREIS

Maßgeblich an der Produktentwicklung beteiligt: Fünffach-Weltmeister Felix Sturm, der Materialien und Prototypen testete. Die Entwicklung der ersten Handschuhe dauerte fast ein Jahr, mehrere tausend Stück wurden seit dem Launch im Frühjahr 2023 bereits verkauft. Mittlerweile umfasst der Onlineshop 180 Produkte: Handschuhe, Boxsäcke, Pratzten, Protektoren und vieles mehr.

Ob Anfänger, Profi oder Coach – BEBAK Boxing hat das Equipment für Siegertypen mit Anspruch. Das in Köln inhouse erstellte Design ist schlicht in klassischen Farben wie Schwarz, Weiß und Rot gehalten, produziert wird international mit Augenmerk auf das beste Preis-Leistungs-Verhältnis. Kinder-Handschuhe gibt es bereits für 30 Euro, hochwertige Erwachsenen-Wettkampfhandschuhe ab 100 Euro. In Handarbeit hergestellte Echtleder-Produkte oder Rosshaar-Handschuhe sind kostspieliger.

Schnelle Lieferung garantiert BEBAK durch das Lager in Siegburg. In der Regel sind hier alle Produkte verfügbar, sogar drei komplette Boxringe liegen zum Versand bereit. „Es gibt doch nichts Schlimmeres, als wenn man etwas haben will und warten muss“, lacht Bekak.

BDB-SIEGEL

Besonders wichtig ist Bekak das BDB-Siegel (Bund Deutscher Berufsboxer), das gemeinsam mit dem BDB-Vorsitzenden Thomas Pütz entwickelt wurde und auch von den internationalen Verbänden anerkannt ist. „Es geht mir immer um den Schutz der Boxer. Sogar Athleten mit mehrfach operierten Händen fühlen sich sicher mit meinen Handschuhen“, erklärt Bekak. „In England darfst du bei Wettkämpfen gar nicht ohne offizielles Prüfsiegel antreten. Ich hoffe, solche Schutzmaßnahmen kommen auch in Deutschland.“ Dass gerade aus dem boxsportbegeisterten englischen Markt so viele Bestellungen kommen, ist für Bekak Bestätigung und Motivation. Ein internationales Vertriebsnetz ist im Aufbau, aktuell werden Lizenzen vergeben. Befeuert wird die Expansion durch die hohe Markenpräsenz bei Wettkämpfen und nicht zuletzt den Support der Profis. Dieses Jahr war BEBAK Boxing offizieller Ausstatter der German Boxing Series und omnipräsent bei der WM in Bielefeld. Stars wie Roy Jones Jr., Nelvie Tiafack oder UFC-Fighter Abu Azaitar, aber auch Newcomer wie Hamza Salahudin oder der 22-jährige Ringlife-Turniersieger Ilias Benlamlih schwören auf BEBAK Boxing. Roland Bekaks Zielsetzung? „Meinen Namen zu einer international bekannten Marke zu entwickeln.“



BORN IN THE USA



”
*Anwender schätzen
das gelenkschonende
und effiziente
Trainingserlebnis*

Einzigartig und unzerstörbar: Auch Felix Sturm (links) schwört auf die unkaputtbaren ROC-IT PLATE LOADED-Kraftgeräte von HOIST

Der Begriff HOIST lässt Fitness-Profis mit der Zunge schnalzen. Der US-Premium-Kraftgeräte-Hersteller beliefert Militär, Promis und Supersportler und punktet mit technischen Innovationen. Anfang 2025 eröffnet Generalimporteur Roland Bebak in Köln das HOIST Gym



Die ROC-IT SELECTORIZED-Serie (links) eignet sich perfekt für anspruchsvolle Mitglieder von Premium-Studios, die kompakte CLUB LINE (oben) für kleine Clubs und Hotels

Mit mehr als 40 Jahren am Markt, spielt HOIST in einer eigenen Liga. 1977 von zwei Fitness-Enthusiasten gegründet, hält das kalifornische Unternehmen heute zahlreiche Patente und ist vor allem für seine gelenkschonenden Geräte der Premium-Klasse bekannt.

MUSKELAUFBAU GELEKSCHONEND

Die in HOIST integrierte Biomechanik wurde entwickelt, um den natürlichen Bewegungen des Körpers Rechnung zu tragen und gleichzeitig den Trainingseffekt zu maximieren. Nutzer, wie UFC-Legende Daniel Cormier, der ein eigenes HOIST-Studio betreibt, schwören darauf – und auch deutsche Studios wie Vitalis in München oder beneFit in Hamburg setzen mittlerweile auf den US-Spezialisten. „Die ROC-IT-Line stellt für mich die beste Kraftgeräteserie aller Zeiten dar“, sagt Roland Bekak, seit 2020 Generalimporteur der Marke für Deutschland und Österreich. „Mein ältes-

tes Studiomitglied und Freund Alfred König ist 95 Jahre alt und fest davon überzeugt, dass er nur dank dieser Geräte noch trainieren kann. Der Trend geht immer mehr zu Muskelaufbau, aber bitte gelenkschonend!“ Für kleinere Studios, Physio-Praxen oder Hotels hat HOIST die kompakte, leisere CLUB LINE in schlankem Design im Angebot. „Viele Studiobesitzer starten mit zwei, drei Geräten und sind dann so überzeugt, dass sie nachrüsten“, weiß Bekak.

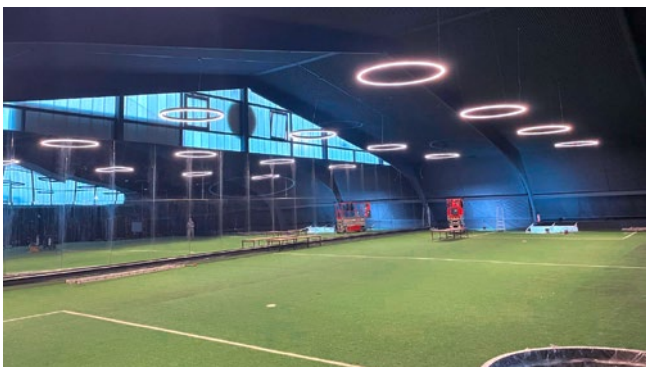
HOIST STUDIO KÖLN

Um das komplette Sortiment für Kunden und Endverbraucher erlebbar zu machen, eröffnet Bekak 2025 das HOIST Gym in Köln Pesch. Die 1500 Quadratmeter große Fläche wird derzeit aufwendig umgestaltet und erinnert mit ihrer Weite an legendäre US-Studios. Mit einer monatlichen Mitgliedschaft ab 39 Euro können Sportler dann an Top-Geräten des HOIST-Portfolios und im großen Functional Bereich schwitzen.

DIE WICHTIGSTEN FAKTEN IM ÜBERBLICK:

- **Etablierte Marke mit Tradition:** 1977 gegründet, beschäftigt HOIST allein in der 12.000 Quadratmeter großen Zentrale in San Diego 120 Mitarbeiter.
- **Ausgefeilte Biomechanik:** Die patentierte Konstruktion erlaubt Training auf höchstem Niveau.
- **Erfolgreiche Betreiber:** Die Kundenkartei enthält große Namen – unter anderem Just Fit, beneFit und Vitalis.

INFOS:



Diese ehemalige Hallenfußball-Anlage in Köln-Pesch (oben) baut Roland Bekak gerade zum ultimativen HOIST Gym um. Geplante Eröffnung: Januar 2025
Alle Jahre wieder: großer Auftritt auf der FIBO (rechts)



DAS VOLLE PROGRAMM



Neben Fitnessgeräten für Kraft und Ausdauer gibt es bei BEBAK auch das komplette Equipment für Functional Training

Alles aus einer Hand: Mit der Zubehörlinie BEBAK für den Functional-Bereich und der Cardio-Geräteserie Sports Life bringt Roland Bebak leistungsstarke und preiswerte Fitnessprodukte auf den Markt. Opulente Beleuchtungselemente und robuste Böden sind auch mit im Paket



Unter dem Label Sports Life bietet BEBAK eine komplette Cardio-Kollektion zum Bestpreis an. Bewährte Bestseller: Hantelscheiben und Kettlebells

Warum kleckern, wenn man klotzen kann!? Allein 20 Tonnen an Hantelscheiben hat BEBAK in den vergangenen Monaten abverkauft – neben Kettlebells, Sprungseilen und Bällen sind Kurz- und Langhanteln eines der beliebtesten Produkte im Vollsortiment. Das Portfolio wächst, denn Unternehmer Roland Bebak weiß: Mit gutem „Kleinkram“ lassen sich Zahlen drehen.

„Wenn der Kunde einmal Vertrauen hat, will er am liebsten nur mit einem Ausstatter arbeiten. Viele kennen uns über HOIST und komplettieren mit BEBAK ihre Ausstattung. Die eingehenden Auftragsumfänge werden immer größer“, freut sich der 59-jährige. Neben dem Functional-Zubehör steigt auch die Nachfrage nach der 2023 gelaunchten Cardiogeräte-Serie Sports Life. Mit circa 5000 Euro für ein Laufband kosten die Modelle einen Bruchteil von dem, was andere bekannte Marken veranschlagen und das bei guter Qualität. „Wir haben neulich bei einem Kunden zwei Jahre alte Laufbänder ausgelesen und gewartet – einige hatten über 50.000 Kilometer auf der Uhr und funktionierten noch top“, berichtet Bebak stolz.

Damit das Studio wirklich rundum, wie aus einem Guss aussieht, liefert der Allrounder seit neuestem auch Böden und Beleuchtung zu moderaten Preisen. Die Böden sind aufgrund ihrer hohen Dichte besonders strapazierfähig und dämpfen Lärm. Beim Licht setzt man auf imposante Eyecatcher, wie etwa Rundleuchten mit bis zu 180 Zentimetern Durchmesser. „Sowohl Betreiber als auch Mitglieder sind heute viel anspruchsvoller als früher“, weiß Roland Bebak. „Und alle legen Wert auf ein schönes Ambiente!“

Fotos: BEBAK

Wenn der Kunde einmal Vertrauen hat, will er am liebsten nur mit einem Ausstatter arbeiten

Alles, was man braucht: Fitness Reifen



Eine von vielen Springseil-Varianten



Soft Boxen für Training von Sprung- und Explosivkraft



Power Bags mit variablem Gewicht



INFOS:



Hantelstangen und Verschlüsse

